

Natur und Kultur rund ums Schloss

Event Ein Fest mit vielen Beteiligten wartet am Sonntag von 11 bis 17 Uhr auf die ganze Bevölkerung im Kreis. Für alle Generationen gibt's Angebote und Genüsse auf Schloss Filseck und dem Landschaftspark. *Von Jürgen Schäfer*

Schloss Filseck wird am Sonntag zum Schauplatz für ein Fest, das in Corona-Zeiten herausragend ist. Wo können viele Leute sonst einfach mal hingehen? Aber auch in normalen Zeiten wäre es ein Anziehungspunkt. Ein besonderes Fest im Jahreskalender.

Schloss Filseck präsentiert sich – das ist der Grundgedanke. Da ist der Förderkreis Schloss Filseck, der unermüdlich auf dieses Kleinod im Kreis aufmerksam macht, das vor Jahrzehnten aus Ruinen auferstanden ist. Da ist der Verein Musik auf Schloss Filseck, der das Renaissance-schloss und einstige Rittergut ebenso mit Leben erfüllt. Da sind das Kreisarchiv und die Kreisarchäologie, die auf Schloss Filseck beheimatet sind. Sie wollen mit Originalfunden und einem Büchertisch aufwarten. Dafür gehen sie mit ihren Schätzen in den Schlossgarten, bei schlechtem Wetter in den Stauer-Saal. Es gibt – natürlich – die Historische Dauerausstellung „Schloss Filseck damals und heute“. Eben jetzt war zu erfahren, dass das Schloss in



FOTO: SCHLOSS-FILSECK-STIFTUNG

Auf Schloss Filseck spielt am Sonntag die Musik. Rund ums Schloss gibt es viel zu entdecken und genießen. Hier ein Bild aus früheren Jahren.

„Mit diesem Programm ist das Fest im Schloss weit mehr als ein Tag der offenen Tür.“

Knut Deeg
für die Schloss-Filseck-Stiftung

seiner wechselvollen Geschichte noch mehr Besitzer hatte als bisher bekannt.

Auf die Besucher warten Schlossführungen, ab 13.30 Uhr bis 17 Uhr stündlich. In etwa 30 Minuten gibt es da viel Wissenswertes zu hören. Die Musik spielt im Biergarten, die Band Monotype unterhält ihr Publikum von 11.30 bis 17 Uhr. Dort gibt's auch Leckerer vom Grill und Getränke.

Im feinen Staudengarten gibt es Kräuterführungen. Um 13.30 und 15.30 Uhr kann man die Kräuter und Pflanzen rund um das Schloss entdecken. Und bei der Streuobstwiese Bienenstöcke. Bei Führungen um 14 und 15 Uhr wartet eine Bienenchau auf ihr Publikum. Man kann auch Bienenprodukte kaufen.

Hingucker im Schlossgarten: Dort ist ein Heerlager zu besichtigen. Die Mittelaltergruppe „Helfensteiner“ hat sich zu Schloss Filseck aufgemacht, um dort an alte Zeiten zu erinnern. Ein völlig anderes Bild, auch im Schlossgarten, bietet die Märklin-Gartenbahn.

Der Landschaftspark Schloss Filseck ist Wirklichkeit geworden und will erforscht werden. Gelegenheit dazu gibt ein geführter Spaziergang um 11.30 und um 14.30 Uhr, Treffpunkt an den Fahnen beim Schloss. Dort startet um 11 und 13 Uhr auch ein Naturkundlicher Spaziergang rings ums Schloss und in die Streuobstwiese. Der Nabu öffnet den Besuchern den Blick für Flora und Fauna mit ihren Besonderheiten. Die Schwäbische Landpartie ist mit einem Infostand im Schlosshof. Sie bietet sonst mit Führungen im ganzen Land genau das, was es an diesem Tag auf Schloss Filseck gibt: Natur und Kultur.

Da gehört natürlich auch Kulinarisches. Der Albert-Rapp-Hof der Lebenshilfe bietet seine Hofprodukte im Schlosshof. Die Ma-

nufaktur Jörg Geiger aus Schlat ist mit Schwäbischem Cider da – und mit einem historischen VW Bulli, der als Oldtimer gut zu dem Schloss-Ambiente passt. Der Waldeckhof aus Jebenhausen kommt gleich mit Streichelzoo, Vorführungen und Produkten. Gezeigt wird die Herstellung von Frischkäse.

Schafe zum Streicheln sind nicht das einzige Angebot für Kinder. Der Kinder- und Jugend-

zirkus Rondelli aus Holzhausen lädt zum Mitmachen ein. Er hat da kleine interessante Dinge dabei: Ein Trapez, Holzklötze, Seifenblasen. Und im Schlossgarten, vielleicht auch im Leutrumssaal, können Kinder kreativ werden. Dort wartet die Kunsthalle Göppingen auf neugierige Besucher.

Schloss Filseck steht auch für Kunst – beim Festtag setzt sie einen Akzent. Es gibt die Kunstausstellung im Nordflügel „Betucht

und Behütet“ von Ursula Haarscheidt. Dazu gibt's Führungen stündlich von 13 bis 17 Uhr. In der Galerie im Ostflügel ist die Fotoausstellung von Gundel Kilian „Bühnenfotografie aus sechs Jahrzehnten“ zu besichtigen. Hier gibt es zwei Führungen, um 13 und um 14 Uhr.

Ein abwechslungsreiches Programm also für Jung und Alt im Schloss, rund um Schloss Filseck und im Landschaftspark. So heißt es in der Ankündigung, und das Aufgebot spricht für sich. 13 Vereine, Institutionen und Betriebe beteiligen sich beim „Fest im Schloss“ am kommenden Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Sie haben ihr Programm unter Federführung der Schloss-Filseck-Stiftung der Kreissparkasse Göppingen zusammengestellt. Wichtig war den Veranstaltern: Die einzelnen Programmpunkte finden über den ganzen Tag verteilt zu wechselnden Uhrzeiten statt. Damit kann jeder alles sehen und sein Programm zusammenstellen. „Das Fest im Schloss“, sagen die Veranstalter, „ist damit weit mehr als ein Tag der offenen Tür.“

Wie man aufs Festgelände kommt

Programm Das Programm mit Uhrzeiten ist unter www.schloss-filseck.de im Veranstaltungskalender zu finden und als download verfügbar. Jeder Gast erhält diese Übersichten an der Anmeldung ausgehändigt.

Zugang Entsprechend den pandemiebedingten Verordnungen gibt es

für die Teilnahme keine Mengenbegrenzungen, sagen die Veranstalter. Die notwendige Anmeldung erfolgt am Zugang zum Schloss an zwei Anmeldestationen ab 10.30 Uhr den ganzen Tag über.

Zutritt Zutritt bekommen nur Genesene, Geimpfte oder Getestete nach einer Registrie-

rung. Der Eintritt selbst ist kostenlos.

Schnelltest Wer noch nicht geschützt ist, kann einen Schnelltest direkt vor Ort machen.

Veranstalter Die Schloss-Filseck-Stiftung der Kreissparkasse und alle Akteure laden die Bevölkerung herzlich ein aufs Schloss.